

LB  **BW** Asset Management

LBBW Dividenden Strategie
Small & MidCaps

Jahresbericht zum 31.12.2025

Inhalt

Jahresbericht zum 31.12.2025	7
Tätigkeitsbericht	8
Vermögensübersicht zum 31.12.2025	13
Vermögensaufstellung zum 31.12.2025	14
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	19
LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps I Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025	20
LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps I Entwicklung des Sondervermögens	21
LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps I Verwendung der Erträge des Sondervermögens	22
LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps R Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025	23
LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps R Entwicklung des Sondervermögens	24
LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps R Verwendung der Erträge des Sondervermögens	25
Übersicht Anteilklassen	26
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	27
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	31

Liebe Anlegerin, lieber Anleger,

der vorliegende Jahresbericht gibt Ihnen einen Einblick in die Situation Ihres Fonds innerhalb des Berichtszeitraums. Sollten Sie ausführlichere Erläuterungen oder weiter gehende Auskünfte wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Berater.

Auf unserer Internetseite informieren wir Sie darüber hinaus regelmäßig über die Entwicklung des Fonds. Auf www.LBBW-AM.de finden Sie die aktuellen Fondspreise, umfangreiche Angaben zur Wertentwicklung, die Portfolio-Struktur sowie viele weitere Fakten.

Außerdem stehen Ihnen hier die jeweils aktuellen Basisinformationsblätter, Verkaufsprospekte sowie die Jahres- und Halbjahresberichte als PDF-Dateien zum Download zur Verfügung.

Profitieren Sie auch von unserem kostenlosen E-Mail-Fondspreis- und Factsheetabo: Das Factsheet gibt Ihnen einfach und bequem einen monatlichen Überblick über Ihren Fonds. Diesen E-Mail-Service können Sie auf unserer Internetseite abonnieren.

Mit freundlichen Grüßen

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH
Geschäftsführung



Karen Armenakyan
(Vorsitzender)



Dr. Dirk Franz
(Stellv. Vorsitzender)



Michael Hünseler

LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps

Jahresbericht zum 31.12.2025

Tätigkeitsbericht

I. Anlageziele und Politik

Anlageziel des Fonds ist es, langfristig angemessene Wertzuwächse abhängig von der allgemeinen Marktsituation des europäischen Aktienmarktes zu erwirtschaften. Dabei wird die Erzielung einer Rendite bei angemessenem Risiko angestrebt.

Mehr als 50 Prozent des Fondsvermögens werden in Aktien angelegt, die zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind und bei denen es sich nicht um Anteile an Investmentvermögen handelt und die von Unternehmen stammen, die eine aktionärsfreundliche Ausschüttungspolitik betreiben und ihren Sitz in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Währungsunion haben. Den Anlageschwerpunkt des Fonds sollen Aktien kleinerer und mittlerer Unternehmen (Small & MidCaps) bilden. Auf die vorgenannte Bestandsgrenze werden Derivate nicht angerechnet. Die in Pension genommenen Wertpapiere sind auf die Anlagegrenzen des § 206 Absatz 1 bis 3 KAGB anzurechnen.

II. Wertentwicklung während des Berichtszeitraums

Die Anteilklasse LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps I erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von 22,68 % gemäß BVI-Methode.

Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung der Anteilklasse LBBW Dividenden Strategie Small & Midcaps I im Berichtszeitraum:



Die Anteilklasse LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps R erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von 21,84 % gemäß BVI-Methode.

Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung der Anteilklasse LBBW Dividenden Strategie Small & Midcaps R im Berichtszeitraum:



III. Darstellung der Tätigkeiten im Berichtszeitraum

a) Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 02. Januar 2025 bis 30. Dezember 2025

Transaktionsvolumen im Berichtszeitraum

Bezeichnung	Kauf	Verkauf	Währung
Aktien	14.118.179,09	-17.166.292,27	EUR
Andere Wertpapiere	15.023,20	-15.263,50	EUR
Derivate *) (gesamt)	5.284.711,88	-4.920.245,62	EUR
- davon			
Optionen und Optionsscheine	487.804,76	-446.928,16	EUR
- davon			
Termionkontrakte	4.796.907,12	-4.473.317,46	EUR

*) Bei Derivaten erfolgt die Angabe des Transaktionsvolumens anhand des anzurechnenden Wertes und beinhaltet sowohl Opening- als auch Closinggeschäfte. Verfallene Derivate sind in den ausgewiesenen Werten nicht enthalten.

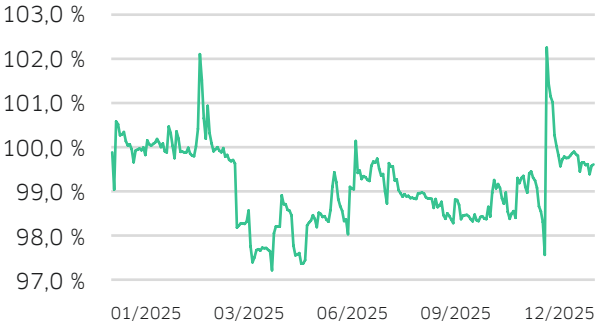
b) Allokation Aktien

Die Entwicklung der Aktienquote (inklusive Aktienzielfonds) und der Nettoaktienquote (i. e. Aktienquote

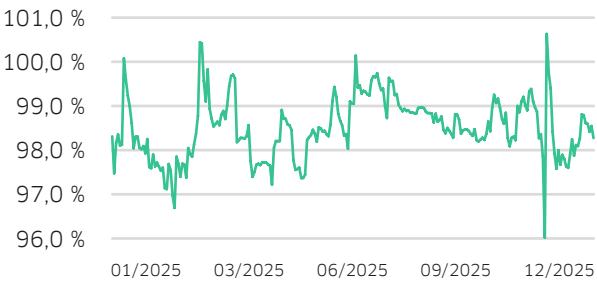
Tätigkeitsbericht

inklusive Derivatepositionen) im Geschäftsjahr sind den nachfolgenden Grafiken zu entnehmen:

Aktienquote



Nettoaktienquote



c) Strukturveränderungen

Die Strukturveränderungen im Fonds zwischen Beginn und Ende des Berichtszeitraums werden nachfolgend dargestellt:

Analyse der Branchenallokation im Aktienbereich:

Branche	Anteil am Aktienvermögen 30.12.2025	Anteil am Aktienvermögen 02.01.2025
Industrieprodukte und Services	34,17 %	31,11 %
Baugewerbe	8,27 %	6,65 %
Technologie	7,97 %	8,33 %
Versorger	7,00 %	7,67 %
Kreditinstitute	5,28 %	7,28 %
Immobilien	5,18 %	5,02 %
Ressourcen und Bodenschätze	5,12 %	5,22 %
Telekommunikation	4,48 %	4,81 %
Finanzdienstleistungen	4,11 %	3,05 %
Erdgas und Erdöl	3,06 %	3,08 %
Versicherungen	2,93 %	4,68 %
Chemie	2,92 %	3,53 %
Einzelhandel	2,32 %	2,14 %
Fahrzeugbau	1,63 %	2,79 %
Konsumgüter private Haushalte	1,47 %	1,70 %
Gesundheit	1,37 %	1,64 %
Medien	1,37 %	1,30 %
Tourismus	1,35 %	0,00 %
Sonstige	0,00 %	0,00 %
Gesamt	100,00 %	100,00 %

d) Strategische Managemententscheidungen im Berichtszeitraum

Der Industriesektor verblieb weiterhin mit großem Abstand die größte Branche im Portfolio und wurde um über 300 Basispunkte im laufenden Jahr erneut ausgebaut. In diesem Sektor befinden sich die meisten Unternehmen, die die Anforderungen des Fonds (Dividendenrendite, MarketCap, attraktiver Investmentcase, etc.) erfüllen. Nennenswert erhöht wurde das Baugewerbe (ca. 160BP) aufgrund des angekündigten deutschen Infrastrukturprogramms. Durch den Erwerb von Cirsä Enterprises kam die Tourismusbranche mit 1,35 % neu hinzu. Außerdem wurden noch Finanzdienstleistungen um ca. 100 Basispunkte auf über vier Prozent erhöht. Finanziert wurde dies insbesondere durch Reduzierungen der Sektoren Kreditinstitute mit 200BP durch Gewinnmitnahmen; bei Versicherungen verschlechterte sich die Preisgestaltung bei Neuverträgen und die Branche wurde folgerichtig um 175BP abgebaut. Das gleiche galt für den Fahrzeugbau (ca. -115BP), weil die Geschäftsaussichten weiterhin herausfordernd blieben.

Die restlichen Branchenveränderungen waren eher von marginaler Natur. An aussichtsreichen IPOs und Platzierungen nahm der Fonds teil, wenn die entsprechende Aktie in die Gesamtstrategie des Fonds passte. Zum 30.12.2025 war der LBBW Dividenden Small & MidCaps fast vollständig in Aktien investiert. Generell war der Fonds meist nahezu voll in Aktien investiert; in volatileren Phasen betrug die (Netto-)Kasse sehr kurzfristig mal um die vier Prozent; zum Jahresende noch ein halbes Prozent. Optionsgeschäfte fanden zur Prämiegenerierung in seltenen Fällen statt; Index-Derivate kamen nur kurz aus Absicherungsüberlegungen zum Einsatz.

Das Anlageziel, eine angemessene längerfristige Rendite zu erzielen, erreichte der Fonds im abgelaufenen Berichtszeitraum mit einer Rendite von +22,68% bei der I- und aufgrund höherer Kosten von plus 21,84 % bei der R-Tranche deutlich.

Eine Reduktion des Marktrisikos durch Kassenhaltung oder Sicherungsgeschäfte fand im Geschäftsjahr in größerem Stil nicht statt. Das Fondsvermögen war durchgehend breit gestreut.

Zum aktuellen Geschäftsjahresende ist der Fonds in 75 Aktientitel investiert. Dabei liegt das größte Einzelpositionsgewicht bei 2,2 % des Fondsvermögens. Auf die 10 größten Aktientitel entfallen insgesamt 17,2 % des Fondsvermögens.

Tätigkeitsbericht

IV. Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiko

Das Adressenausfallrisiko beschreibt das Risiko, dass ein Emittent seine Zahlungsverpflichtungen nicht oder nicht fristgerecht erfüllt.

Das Adressenausfallrisiko wird bei der LBBW AM mittels einer Kennzahl, die in Anlehnung an den KSA[1]-Wert der CRD[2] definiert ist, gemessen. Dabei werden Produktarten mit Fremdkapitalcharakter an Hand ihres externen Ratings angerechnet.

Beispielsweise wird eine Anleihe mittlerer Bonität (Rating von BBB+ bis BBB-) mit 8 % ihres Marktwerts angerechnet.

Die so berechnete Kennzahl führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≤ 5 %	≤ 10 %	≤ 15 %	> 15 %
Risikostufe	geringes Adressenausfallrisiko	mittleres Adressenausfallrisiko	hohes Adressenausfallrisiko	sehr hohes Adressenausfallrisiko
Sondervermögen	0,01 %			

[1] Kreditrisiko-Standardansatz

[2] Capital Requirements Directive

Liquiditätsrisiko

Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass eine Position im Portfolio des Investmentvermögens nicht innerhalb hinreichend kurzer Zeit und ggf. nur mit Kursabschlägen veräußert oder geschlossen werden kann und dass dies die Fähigkeit des Investmentvermögens beeinträchtigt, den Anforderungen zur Erfüllung des Rückgabeverlangens nach dem KAGB oder sonstiger Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Das Liquiditätsrisiko wird mittels der Liquiditätsquote gemessen. Dabei werden diejenigen Vermögenswerte des Fonds, welche innerhalb eines Tages zu akzeptablen Liquidierungskosten veräußert werden können ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt.

Die so berechnete Kennzahl führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≥ 80 %	≥ 60 %	≥ 40 %	< 40 %
Risikostufe	geringes Liquiditätsrisiko	mittleres Liquiditätsrisiko	hohes Liquiditätsrisiko	sehr hohes Liquiditätsrisiko
Sondervermögen	55,83 %			

Zinsänderungsrisiko

Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet das Risiko, durch Marktzensänderungen einen Vermögensverlust zu erleiden.

Das Zinsänderungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Zinsänderung	≤ 0,5 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Zinsrisiko	mittleres Zinsrisiko	hohes Zinsrisiko	sehr hohes Zinsrisiko
Sondervermögen	0,00 %			

Aktienkursrisiko bzw. Risiko aus Zielfonds

Das Aktienkursrisiko umfasst das Verlustrisiko auf Grund der Schwankungen von Aktienkursen sowie sämtliche Risiken aus Zielfonds.

Das Aktienkursrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Aktienkursrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Aktienkurs	≤ 0,5 %	≤ 3 %	≤ 6 %	> 6 %
Risikostufe	geringes Aktienkursrisiko	mittleres Aktienkursrisiko	hohes Aktienkursrisiko	sehr hohes Aktienkursrisiko
Sondervermögen	8,20 %			

Währungsrisiko

Die Vermögenswerte können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein (Fremdwährungspositionen). Aufgrund von Wechselkursschwankungen können Risiken bezüglich dieser Vermögenswerte bestehen, die sich im Rahmen der täglichen Bewertung negativ auf den Wert des Fondsvermögens auswirken können.

Tätigkeitsbericht

Das Währungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Währung	≤ 0,1 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Währungsrisiko	mittleres Währungsrisiko	hohes Währungsrisiko	sehr hohes Währungsrisiko
Sondervermögen	0,00 %			

Operationelles Risiko

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden mit eingeschlossen.

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

V. Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps I

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften	2.389.419
Veräußerungsgew. aus Finanzterminkontrakten	10.294
Veräußerungsgew. aus Optionsgeschäften	8.361

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften	655.376
Veräußerungsverl. aus Finanzterminkontrakten	28.917
Veräußerungsverl. aus Optionsgeschäften	4.194

LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps R

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften	2.258.823
Veräußerungsgew. aus Finanzterminkontrakten	9.758
Veräußerungsgew. aus Optionsgeschäften	7.897

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften	620.065
Veräußerungsverl. aus Finanzterminkontrakten	27.267
Veräußerungsverl. aus Optionsgeschäften	3.959

VI. Zusätzliche Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB (ARUG II)

- Die Angaben über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind in Punkt IV dargestellt.
- Die Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios können Punkt III c) entnommen werden. Die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind in der Umsatzliste des Jahresberichts dargestellt.
- Bei der Investition in Aktien sehen es die allgemeinen Pflichten für die Verwaltung von Sondervermögen vor, dass auch die mittel- bis langfristige Entwicklung dieser Aktiengesellschaften berücksichtigt wird. Im Rahmen unseres Research-Ansatzes verfolgen wir einen strukturierten Analyseprozess von Unternehmen, in den wichtige Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften, wie z.B. Strategie, finanzielle und nicht finanzielle Leistungen und Risiko, Kapitalstruktur und soziale und ökologische Auswirkungen sowie die Corporate Governance einfließen. Unser Research-Ansatz umfasst neben eigenen Analysen die Nutzung einer Vielzahl externer Research-Anbieter sowie enge Kontakte zu den Unternehmen. Dies ermöglicht uns eine gute Beobachtung bzw. Analyse der Geschäftsentwicklung und wichtiger Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften.
- Bei der Umsetzung der Abstimmungspolitik können die Stimmrechte auf der Hauptversammlung direkt und persönlich ausgeübt oder hierfür die Stimmrechte an Vertreter von Anlegern, Stimm-

Tätigkeitsbericht

rechtsvertretern, Aktionärsvereinigungen oder Vertreter von Banken übertragen werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie auf unserer Internetseite unter:

<https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/mitwirkungs-und-abstimmungspolitik>

5. Informationen über den Umgang mit Interessenkonflikten erhalten Sie auf unserer Internetseite unter:

<https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/interessenkonflikte>

Es wurden im Berichtszeitraum keine Wertpapierdarlehensgeschäfte mit Aktien im Sondervermögen getätigt. Interessenskonflikte im Zusammenhang mit der Ausübung von Aktionärsrechten lagen nicht vor.

VII. Angaben gem. Artikel 7 der TaxonomieVO

Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Vermögensübersicht zum 31.12.2025

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
I. Vermögensgegenstände	42.137.138,05	100,12
1. Aktien	41.935.880,86	99,64
Bundesrep. Deutschland	7.803.867,86	18,54
Frankreich	7.147.802,50	16,98
Italien	4.877.575,00	11,59
Österreich	4.574.863,00	10,87
Finnland	4.471.652,00	10,62
Spanien	4.163.649,00	9,89
Niederlande	3.568.342,50	8,48
Belgien	2.736.405,00	6,50
Portugal	1.310.326,00	3,11
Griechenland	664.848,00	1,58
Luxemburg	616.550,00	1,46
2. Derivate	-14.620,00	-0,03
3. Bankguthaben	206.730,68	0,49
4. Sonstige Vermögensgegenstände	9.146,51	0,02
II. Verbindlichkeiten	-48.473,34	-0,12
III. Fondsvermögen	42.088.664,71	100,00

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Bestandspositionen							EUR	41.935.880,86	99,64
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	41.407.680,86	98,38
Aktien									
Aalberts N.V. Aandelen aan toonder EO -,25	A0MQ1F		STK	21.200	6.800	500	EUR 28,280	599.536,00	1,42
Acerinox SA (CE Fab.Acero In.) Acciones Nom. EO -,25	A0B7GP		STK	49.000	5.500	3.000	EUR 12,630	618.870,00	1,47
AMADEUS FIRE AG Inhaber-Aktien o.N.	509310		STK	9.700	4.700	1.000	EUR 43,250	419.525,00	1,00
Andritz AG Inhaber-Aktien o.N.	632305		STK	10.000	800	2.050	EUR 66,750	667.500,00	1,59
Antin Infrastructure Partners Actions Nom. EO 1,00	A3C3AG		STK	50.000	9.531	9.531	EUR 11,180	559.000,00	1,33
Ayvens S.A. Actions Nom. EO 1,50	A2DSXM		STK	46.000	20.000	37.000	EUR 11,500	529.000,00	1,26
Azimut Holding S.p.A. Azioni nom. EUR o.N.	A0B6Q3		STK	19.000	1.300	6.700	EUR 35,740	679.060,00	1,61
Barco N.V. Actions Nom. o.N.	A2P7YV		STK	48.000	10.500	7.500	EUR 11,860	569.280,00	1,35
BAWAG Group AG Inhaber-Aktien o.N.	A2DYJN		STK	4.100	200	4.100	EUR 129,000	528.900,00	1,26
Bca Pop. di Sondrio S.p.A. Azioni nom. EO 3	918561		STK	55.000		38.000	EUR 16,650	915.750,00	2,18
BE Semiconductor Inds N.V. Aandelen op Naam EO-,01	A2JLD1		STK	2.500	1.750	3.750	EUR 133,100	332.750,00	0,79
Bechtle AG Inhaber-Aktien o.N.	515870		STK	12.700	6.000	6.300	EUR 43,680	554.736,00	1,32
BEFESA S.A. Actions o.N.	A2H5Z1		STK	20.900	1.000	3.600	EUR 29,500	616.550,00	1,46
Brembo N.V. Aandelen op naam EO 0,01	A3ER8L		STK	71.500	11.500	4.500	EUR 9,415	673.172,50	1,60
CENIT AG Inhaber-Aktien o.N.	540710		STK	38.029	11.954	25.425	EUR 7,340	279.132,86	0,66
CEWE Stiftung & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	540390		STK	5.750	900	850	EUR 103,800	596.850,00	1,42
Cirsa Enterprises S.A. Acciones Split EO-,50	A41CUN		STK	38.000	46.000	8.000	EUR 14,650	556.700,00	1,32
De' Longhi S.p.A. Azioni nom. o.N.	694642		STK	16.600	2.700	7.600	EUR 36,500	605.900,00	1,44
Dürr AG Inhaber-Aktien o.N.	556520		STK	25.000	6.371	4.571	EUR 22,550	563.750,00	1,34
Edenred SE Actions Port. EO 2	A1COJG		STK	24.500	27.750	3.250	EUR 18,765	459.742,50	1,09
Elis S.A. Actions au Porteur EO 1,-	A14M93		STK	18.000	19.750	1.750	EUR 24,280	437.040,00	1,04
ERG S.p.A. Azioni nom. EO 0,10	909581		STK	26.000	4.000	3.500	EUR 21,980	571.480,00	1,36
EVN AG Inhaber-Aktien o.N.	878279		STK	26.700		1.300	EUR 27,150	724.905,00	1,72
Fielmann Group AG Inhaber-Aktien o.N.	577220		STK	12.200	1.600	2.000	EUR 43,550	531.310,00	1,26
Fiskars Oy AB Registered Shares Cl.A o.N.	871059		STK	39.000	7.500	2.500	EUR 12,680	494.520,00	1,17
freenet AG Namens-Aktien o.N.	A0Z2ZZ		STK	20.000	1.800	4.300	EUR 29,340	586.800,00	1,39
Gaztransport Technigaz Actions Nom. EO -,01	A1XEHR		STK	3.850	1.150	2.000	EUR 156,200	601.370,00	1,43
GIMV N.V. Actions au Port. o.N.	907547		STK	13.500	4.250	3.250	EUR 44,350	598.725,00	1,42
Hera S.p.A. Azioni nom. EO 1	471473		STK	135.000		40.000	EUR 4,020	542.700,00	1,29
Hornbach Holding AG&Co.KGaA Inhaber-Aktien o.N.	608340		STK	5.100	5.100	3.800	EUR 83,800	427.380,00	1,02
Huhtamäki Oyj Registered Shares o.N.	870740		STK	20.600	3.300	1.700	EUR 29,740	612.644,00	1,46
IMERY S.A. Actions Port. EO 2	851898		STK	19.800	3.900	1.600	EUR 23,700	469.260,00	1,11

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Indra Sistemas S.A. Acciones Port. EO 0,20	873570		STK	13.500	2.500	14.500	EUR 48,620	656.370,00	1,56
init innov.in traffic syst.SE Inhaber-Aktien o.N.	575980		STK	13.000	2.641	3.341	EUR 46,700	607.100,00	1,44
Interpump Group S.p.A. Azioni nom. EO 0,52	904257		STK	13.500	5.900	4.100	EUR 46,780	631.530,00	1,50
Italgas S.P.A. Azioni nom. o.N.	A2DF66		STK	35.000	20.000	81.000	EUR 9,515	333.025,00	0,79
Jungheinrich AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St.o.N.	621993		STK	13.700	15.000	1.300	EUR 35,420	485.254,00	1,15
Kemira Oy Registered Shares o.N.	893079		STK	34.000	3.000	6.000	EUR 19,580	665.720,00	1,58
Konecranes Oyj Registered Shares o.N.	899827		STK	7.750	700	4.550	EUR 93,900	727.725,00	1,73
LOGISTA INTEGRAL S.A. Acciones Port. EO -,20	A117Q0		STK	19.000	600	2.600	EUR 30,060	571.140,00	1,36
Merlin Properties SOCIMI S.A. Acciones Nominativas EO 1	A116WC		STK	49.500	4.500	3.000	EUR 12,420	614.790,00	1,46
Mersen S.A. Actions Port. EO 2	852488		STK	24.000	11.050	8.050	EUR 23,800	571.200,00	1,36
Metsä Board Oyj Registered Shares Cl.B EO 1,70	876917		STK	142.000	53.000	4.000	EUR 3,112	441.904,00	1,05
Montea NV Actions Nominatives o.N.	A0LCLA		STK	8.000	300	800	EUR 72,500	580.000,00	1,38
Motor Oil (Hellas) S.A. Namens-Aktien EO 0,75	794038		STK	21.600	1.250	4.650	EUR 30,780	664.848,00	1,58
N.V. Bekaert S.A. Parts Sociales au Port. o.N.	A1C8J5		STK	15.000	2.000	1.000	EUR 37,900	568.500,00	1,35
Navigator Company S.A., The Accções Nom. o.N.	895885		STK	187.000	17.000		EUR 3,138	586.806,00	1,39
Orion Corp. Registered Shares Cl.B o.N.	A0J3QM		STK	8.900	600	5.900	EUR 63,650	566.485,00	1,35
Österreichische Post AG Inhaber-Aktien o.N.	A0JML5		STK	20.000	2.200	3.200	EUR 31,100	622.000,00	1,48
Palfinger AG Inhaber-Aktien o.N.	919964		STK	14.000	14.000		EUR 33,350	466.900,00	1,11
Quadiant S.A. Actions Port. EO 1	919272		STK	39.500	10.500		EUR 14,500	572.750,00	1,36
Rai Way S.p.A. Azioni nom. o.N.	A12FBT		STK	107.000	8.000	6.000	EUR 5,590	598.130,00	1,42
REN-Redes Energ.Nacionais SGPS Accções Nomi. Categoria A EO 1	A0MVJA		STK	224.000	8.000	54.000	EUR 3,230	723.520,00	1,72
Sacyr S.A. Acciones Port. EO 1	853624		STK	150.000	30.150	86.150	EUR 3,860	579.000,00	1,38
SCOR SE Act.au Porteur EO 7,8769723	A0LGQX		STK	23.400	2.500	5.300	EUR 28,800	673.920,00	1,60
Sixt SE Inhaber-Vorzugsakt. o.St.o.N.	723133		STK	11.400	2.600	700	EUR 53,000	604.200,00	1,44
Société Bic S.A. Actions Port. EO 3,82	860804		STK	10.600	4.127	2.927	EUR 51,200	542.720,00	1,29
Sopra Steria Group S.A. Actions Port. EO 1	880013		STK	3.000	1.500	1.300	EUR 155,700	467.100,00	1,11
Spie S.A. Actions Nom. EO 0,47	A14UTB		STK	14.500	400	7.700	EUR 49,160	712.820,00	1,69
Strabag SE Inhaber-Aktien o.N.	A0M23V		STK	4.250	8.511	4.261	EUR 81,000	344.250,00	0,82
Ströer SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	749399		STK	15.300	5.700	1.000	EUR 37,000	566.100,00	1,35
Technip Energies N.V. Aandelen op naam EO -,01	A2QNZT		STK	19.000	500	5.200	EUR 32,660	620.540,00	1,47
Telekom Austria AG Inhaber-Aktien o.N.	588811		STK	73.000	2.007	14.007	EUR 9,000	657.000,00	1,56

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
TietoEVRY Oyj Registered Shares o.N.	870798		STK	23.500	24.500	1.000	EUR 18,300	430.050,00	1,02
TKH Group N.V. Cert.v.Aandelen EO -,25	A0MQWT		STK	16.400	1.400	2.000	EUR 36,760	602.864,00	1,43
Valmet Oyj Registered Shares o.N.	A1XA9J		STK	18.800	3.200	6.400	EUR 28,330	532.604,00	1,27
Van Lanschot Kempen N.V. Aand. aan toonder EO1	923948		STK	13.900	1.050	3.650	EUR 53,200	739.480,00	1,76
Viscofan S.A. Acciones Port. EO 0,70	872335		STK	10.594	2.178	884	EUR 53,500	566.779,00	1,35
VusionGroup S.A. Actions Nominatives EO 2	A0JC1Z		STK	2.700	5.500	2.800	EUR 204,400	551.880,00	1,31
Wacker Neuson SE Namens-Aktien o.N.	WACK01		STK	21.000	4.416	18.416	EUR 24,550	515.550,00	1,22
Warehouses De Pauw N.V. Actions Nom. o.N.	A2PXG1		STK	19.000	19.000		EUR 22,100	419.900,00	1,00
Wienerberger AG Inhaber-Aktien o.N.	852894		STK	18.400	21.700	3.300	EUR 30,620	563.408,00	1,34
Wüstenrot& Württembergische AG Namens-Aktien o.N.	805100		STK	37.000	3.000	7.000	EUR 14,540	537.980,00	1,28
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	528.200,00	1,25
Aktien									
DEFAMA Deutsche Fachmarkt AG Inhaber-Aktien o.N.	A13SUL		STK	19.000	2.000		EUR 27,800	528.200,00	1,25
Nicht notierte Wertpapiere							EUR	0,00	0,00
Aktien									
OW Bunker A/S Indehaver Aktier DK 1	A110W0		STK	5.500			DKK 0,000	0,00	0,00
Kampa AG Inhaber-Aktien o.N.nicht not.	A0V9LM		STK	1.173			EUR 0,000	0,00	0,00
Summe Wertpapiervermögen							EUR	41.935.880,86	99,64
Derivate							EUR	-14.620,00	-0,03
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Derivate auf einzelne Wertpapiere							EUR	-10.700,00	-0,03
Wertpapier-Optionsrechte									
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Optionsrechte auf Aktien									
Call Jungheinrich AG 35 16.01.26 K100		185	STK	-10.000			EUR 1,070	-10.700,00	-0,03
Aktienindex-Derivate							EUR	-3.920,00	-0,01
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte									
Euro STOXX 50 Future 20.03.26		185	EUR	Anzahl -6				-3.920,00	-0,01

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	206.730,68	0,49
Bankguthaben							EUR	206.730,68	0,49
EUR-Guthaben bei:									
Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)			EUR	206.730,68			% 100,000	206.730,68	0,49
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	9.146,51	0,02
Zinsansprüche			EUR	1.802,16				1.802,16	0,00
Dividendenansprüche			EUR	7.344,35				7.344,35	0,02
Sonstige Verbindlichkeiten *)			EUR	-48.473,34				-48.473,34	-0,12
Fondsvermögen							EUR	42.088.664,71	100,00 ¹⁾
LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps I									
Fondsvermögen							EUR	21.658.258,32	51,46
Anteilwert							EUR	210,09	
Umlaufende Anteile							STK	103.088	
LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps R									
Fondsvermögen							EUR	20.430.406,39	48,54
Anteilwert							EUR	77,72	
Umlaufende Anteile							STK	262.884	

*) Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Kreditzinsverbindlichkeiten, Kostenpauschale

Fußnoten:

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.12.2025		
Dänische Kronen	(DKK)	7,4680000	=	1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

b) Terminbörsen

185	Eurex Deutschland
-----	-------------------

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
ASR Nederland N.V. Aandelen op naam EO -,16	A2AKBT	STK		14.000	
Banco de Sabadell S.A. Acciones Nom. Serie A EO -,125	A0MRD4	STK		345.000	
CM.com N.V. Aandelen op naam EO,-06	A2JEX2	STK	37.500	37.500	
Cofinimmo S.A. Actions Porteur o.N.	914421	STK	300	7.300	
Exosens Actions au Port. EO -,425	A40F75	STK	11.500	11.500	
Forvia SE Actions Port. EO 7	867025	STK	6.000	58.500	
Gerresheimer AG Inhaber-Aktien o.N.	A0LD6E	STK	4.400	11.400	
Lottomatica Group S.p.A. Azioni nom. o.N.	A3EDET	STK	46.000	46.000	
Porr AG Inhaber-Aktien o.N.	850185	STK	9.000	9.000	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Mühlbauer Holding AG Inhaber-Aktien o.N.	662720	STK		7.000	
Nicht notierte Wertpapiere					
Andere Wertpapiere					
GIMV N.V. Anrechte	A40WKK	STK	13.000	13.000	
Italgas S.P.A. Anrechte	A41A83	STK	80.000	80.000	
Sacyr S.A. Anrechte	A40ZNR	STK	206.000	206.000	
Viscofan S.A. Anrechte	A41BKL	STK	8.900	8.900	
Viscofan S.A. Anrechte	A41TPT	STK	10.300	10.300	
Viscofan S.A. Anrechte	A40P7L	STK		9.282	
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte: (Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)			EUR		4.108,15
Optionsrechte					
Wertpapier-Optionsrechte					
Optionsrechte auf Aktien					
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): GERRESHEIMER AG, JUNGHEINRICH AG O.N.VZO)			EUR		22,83

Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 96,03 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 32.754.490,65 Euro Transaktionen.

Bei der Ermittlung des Transaktionsumfangs wird bei Wertpapieren auf den Marktwert und bei Derivaten auf den Kontraktwert abgestellt.

LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps I

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	111.948,64
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	731.948,50
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	4.064,53
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-102.406,98
5. Abzug Kapitalertragsteuer	EUR	-15.092,71
6. Sonstige Erträge	EUR	33.039,67

Summe der Erträge **EUR 763.501,65**

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-842,69
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-161.696,03
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-10.611,29
4. Kostenpauschale	EUR	-35.371,02
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-22.755,97

Summe der Aufwendungen **EUR -231.277,00**

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR 532.224,65**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	2.408.075,15
2. Realisierte Verluste	EUR	-688.487,69

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften **EUR 1.719.587,46**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 2.251.812,11**

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	1.301.348,34
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	668.399,38

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 1.969.747,72**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 4.221.559,83**

LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps I

Entwicklung des Sondervermögens

2025

I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	21.015.013,40
1.	Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	-635.644,49
2.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-3.243.720,24
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR		2.265.695,29
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR		-5.509.415,53
3.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	301.049,82
4.	Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	4.221.559,83
	davon nicht realisierte Gewinne	EUR		1.301.348,34
	davon nicht realisierte Verluste	EUR		668.399,38
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	<u>21.658.258,32</u>

LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps I Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)				insgesamt	je Anteil ^{*)}	
I. Für die Ausschüttung verfügbar						
1.	Vortrag aus dem Vorjahr			EUR	2.725.871,80	26,44
	davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr	EUR	3.152.252,01		30,58	
	davon Ertragsausgleich	EUR	-426.380,21		-4,14	
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	2.251.812,11	21,84
	davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	532.224,65		5,16	
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet						
1.	Der Wiederanlage zugeführt			EUR	-1.197.011,08	-11,61
2.	Vortrag auf neue Rechnung			EUR	-3.248.738,75	-31,51
III. Gesamtausschüttung				EUR	531.934,08	5,16
1. Endausschüttung				EUR	531.934,08	5,16

^{*)} Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps I Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2023	EUR	33.365.448,15	EUR	184,65
2024	EUR	21.015.013,40	EUR	176,28
2025	EUR	21.658.258,32	EUR	210,09

LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps R

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	106.079,48
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	693.250,62
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	3.847,84
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-96.984,63
5. Abzug Kapitalertragsteuer	EUR	-14.301,23
6. Sonstige Erträge	EUR	31.223,30
Summe der Erträge	EUR	723.115,38
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-796,61
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-286.625,06
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-10.031,89
4. Kostenpauschale	EUR	-33.439,60
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-21.489,60
Summe der Aufwendungen	EUR	-352.382,76
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	370.732,62
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	2.276.478,04
2. Realisierte Verluste	EUR	-651.290,26
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	1.625.187,78
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.995.920,40
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	1.741.579,62
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-98.809,61
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.642.770,01
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	3.638.690,41

LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps R Entwicklung des Sondervermögens

2025

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	16.773.229,91
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	-403.308,80
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	446.628,52
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	1.880.001,76	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	<u>-1.433.373,24</u>	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-24.833,65
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	3.638.690,41
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	1.741.579,62	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	<u>-98.809,61</u>	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	<u><u>20.430.406,39</u></u>

LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps R Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)				insgesamt	je Anteil *)	
I. Für die Ausschüttung verfügbar						
1.	Vortrag aus dem Vorjahr			EUR	2.572.166,61	9,78
	davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr	EUR	2.515.984,49		9,57	
	davon Ertragsausgleich	EUR	56.182,12		0,21	
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	1.995.920,40	7,59
	davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	370.732,62		1,41	
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet						
1.	Der Wiederanlage zugeführt			EUR	-1.043.479,05	-3,97
2.	Vortrag auf neue Rechnung			EUR	-3.064.560,96	-11,66
III. Gesamtausschüttung				EUR	460.047,00	1,75
1. Endausschüttung				EUR	460.047,00	1,75

*) Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps R Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2023	EUR	19.979.414,90	EUR	68,28
2024	EUR	16.773.229,91	EUR	65,23
2025	EUR	20.430.406,39	EUR	77,72

Übersicht Anteilklassen

Anteilklasse	Ertrags- verwendung	Ausgabeaufschlag		Verwaltungsvergütung		Mindest- anlage- summe in Fonds- währung	Fonds- währung
		Bis-zu- Satz in %	tatsächl. Satz in %	Bis-zu- Satz in % p. a.	tatsächl. Satz in % p. a.		
LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps I	ausschüttend	5,00	---	1,50	0,80	75.000	EUR
LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps R	ausschüttend	5,00	5,00	1,50	1,50	---	EUR

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR **555.973,72**

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) **99,64**

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) **-0,03**

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikogrenze für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung anhand eines Vergleichsvermögens an.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag 6,36 %

größter potenzieller Risikobetrag 8,84 %

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 8,03 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation ermittelt.

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Der Ermittlung wurden die Parameter 99 % Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr zu Grunde gelegt.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte **99,95 %**

Die Berechnung erfolgte unter Verwendung der CESR's Guidelines on Risk Measurement and the Calculation of Global Exposure and Counterparty Risk for UCITS vom 28. Juli 2010, Ref.: CESR/10-788 (Summe der Nominale).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

MSCI EMU SMALL CAP 100,00 %

Sonstige Angaben

LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps I

Anteilwert EUR **210,09**

Umlaufende Anteile STK **103.088**

LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps R

Anteilwert EUR **77,72**

Umlaufende Anteile STK **262.884**

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Verantwortung für die Anteilwertermittlung obliegt der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (im Folgenden: Gesellschaft) unter Kontrolle der Verwahrstelle auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände wird von der Gesellschaft selbst durchgeführt. Unter Vermögensgegenständen versteht die Gesellschaft im Folgenden Wertpapiere, Optionen, Finanzterminkontrakte, Devisentermingeschäfte und Swaps.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Vermögensgegenstände, für welche die Kursstellung auf der Grundlage von Geld- und Briefkursen erfolgt, werden grundsätzlich zum Geldkurs („Bid“) bewertet.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt. Unter dem Verkehrswert ist

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte. Die Gesellschaft nutzt zur Ermittlung der Verkehrswerte grundsätzlich externe Bewertungsmodelle. Die Verkehrswerte können auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden.

Die Gesellschaft bewertet Investmentanteile mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs. Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit ihrem Nominalbetrag, die Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Vermögensgegenstände in ausländischer Währung werden zu den von WM-Company (17.00 Uhr) bereitgestellten Devisenkursen des Tages der Preisberechnung in Euro umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps I

Gesamtkostenquote 1,13 %

LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps R

Gesamtkostenquote 1,84 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten und ohne negative Einlagenzinsen bzw. Verwahrtgelt) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu. Die Gesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung der Anteilklasse R des Sondervermögens mehr als 10 % an Vermittler von Anteilen der Anteilklasse R des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen. Die Gesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung der Anteilklasse I des Sondervermögens weniger als 10 % an Vermittler von Anteilen der Anteilklasse I des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps I

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	32.463,56
erstattete ausländische Quellensteuer	EUR	32.463,56

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	13.153,58
Aufwendungen für Performancemessung	EUR	13.153,58

LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps R

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	30.677,28
erstattete ausländische Quellensteuer	EUR	30.677,28

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	12.417,16
Aufwendungen für Performancemessung	EUR	12.417,16

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Die Verwahrstelle hat uns folgende Transaktionskosten in Rechnung gestellt:	EUR	55.729,23
Gegebenenfalls können darüber hinaus weitere Transaktionskosten entstanden sein.		

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (LBBW AM), die ein risikoarmes Geschäftsmodell betreibt, unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Die LBBW AM hat unter Berücksichtigung der Gruppenzugehörigkeit zur Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) als bedeutendes Kreditinstitut ihre Vergütungspolitik und Vergütungspraxis an die regulatorischen Anforderungen ausgerichtet. In diesem Zusammenhang sind die Geschäftsführer der LBBW AM auch Risk Taker im Gruppenzusammenhang des LBBW-Kon-

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

zerns. Die Geschäftsführung der LBBW AM hat für die Gesellschaft allgemeine Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme festgelegt und diese mit dem Aufsichtsrat abgestimmt. Die Umsetzung dieser Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme der Mitarbeiter erfolgt auf der Basis korrespondierender kollektivrechtlicher Regelungen in Betriebsvereinbarungen.

Das Vergütungssystem der LBBW AM wird mindestens einmal jährlich durch das Aufsichtsgremium auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft. Erforderliche Änderungen (bspw. Anpassung an gesetzliche Vorgaben, Anpassung der Vergütungsgrundsätze o. ä.) werden, wenn erforderlich, vorgenommen.

Vergütungskomponenten

Die LBBW AM verfolgt das Ziel, ihren Mitarbeitern leistungs- und marktgerechte Gesamtvergütungen zu gewähren, die aus fixen und variablen Vergütungselementen sowie sonstigen Nebenleistungen bestehen. Die Fixvergütung richtet sich nach der ausgeübten Funktion und deren Wertigkeit entsprechend den Marktgegebenheiten bzw. den anzuwendenden Tarifverträgen. Zusätzlich zur Fixvergütung können die Mitarbeiter eine erfolgsbezogene variable Vergütung erhalten.

Bemessung der variablen Vergütung (Bonuspool)

Das Volumen des für die variable Vergütung zur Verfügung stehenden Bonuspools hängt im Wesentlichen vom Unternehmenserfolg ab. Ein weiteres Kriterium zur Vergabe einer variablen Vergütung ist die Erfüllung der Nebenbedingungen analog § 7 Institutsvergütungsverordnung im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns, die einer jährlichen Prüfung unterliegt. Soweit nach den regulatorischen Anforderungen geboten, wird der Bonuspool nach pflichtgemäßem Ermessen angemessen reduziert oder gestrichen. In diesem Fall werden auch die dem Mitarbeiter für das betreffende Geschäftsjahr kommunizierten variablen Vergütungselemente entsprechend reduziert oder gestrichen. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat. Die Vergütung der Geschäftsführung wird gemäß der vom Aufsichtsrat erlassener Entscheidungsordnung von der Gesellschafterin festgelegt. Für alle Mitarbeiter der LBBW AM gilt eine Obergrenze für die maximal mögliche variable Vergütung in Höhe von 100 % der fixen Vergütung.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern und Geschäftsführern

Für Mitarbeiter bzw. Geschäftsführer, die durch ihre Tätigkeit das Risikoprofil der LBBW AM oder einzelner Fonds maßgeblich beeinflussen (sogenannte Risk Taker) bestehen besondere Regelungen für die Auszahlung, die zu 40 % bei Risktakern über einen Zeitraum von 3 Jahren bzw. 60 % bei Geschäftsführern über einen Zeitraum von 5 Jahren gestreckt erfolgt. Dabei werden 40 % bzw. 60 % der gesamten variablen Vergütung in Form eines virtuellen Co-Investments in einen oder ggf. mehrere „typische“ Fonds der LBBW AM gewährt und unter Berücksichtigung einer zusätzlichen Haltefrist von einem Jahr ausgezahlt. Bei der endgültigen Auszahlung werden zusätzliche inhaltliche Auszahlungsbedingungen geprüft (Malusprüfung, Rückzahlung bereits erhaltener Vergütungen (bei Geschäftsführern)).

		2024	2023
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	31.547.260,80	28.606.856,74
davon feste Vergütung	EUR	26.648.762,73	24.263.945,19
davon variable Vergütung	EUR	4.898.498,07	4.342.911,55
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00	0,00
Zahl der begünstigten Mitarbeiter der LBBW AM im abgelaufenen Wirtschaftsjahr		372	344
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0,00	0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Vergütung an Risk Taker	EUR	3.445.524,75	2.846.934,65
Geschäftsführer	EUR	1.480.441,84	1.132.322,84
weitere Risk Taker	EUR	1.965.082,91	1.714.611,81
davon Führungskräfte	EUR	1.965.082,91	1.714.611,81
davon andere Risktaker	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	0,00	0,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung enthalten keine Vergütungen, die von ausgelagerten Managern an deren Mitarbeiter gezahlt werden.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB berechnet wurden

Als Methode zur Berechnung der Vergütungen und sonstigen Nebenleistungen wurde die Cash-Flow-Methode gewählt.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2024 fand im Rahmen der jährlichen Angemessenheitsprüfung durch den Aufsichtsrat statt. Im Rahmen der Angemessenheitsprüfung der Vergütung wurde eine Marktanalyse vorgenommen und mit den eigenen Vergütungsdaten in Abgleich gebracht. Die Überprüfung ergab, dass keine besonders hohen variablen Vergütungen weder absolut noch im Verhältnis zur Festvergütung gewährt wurden. Die festgelegte Obergrenze wurde weit unterschritten. Insbesondere bei den Vergütungen der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ergab die Überprüfung, dass die Vergütung schwerpunktmäßig aus der Fixvergütung besteht. Zusammenfassend konnte festgestellt werden, dass die Vergütungsgrundsätze und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden und das Vergütungssystem als angemessen einzustufen ist. Es wurden keine unangemessenen Anreize gesetzt. Ferner wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Wesentliche Änderungen an dem Vergütungssystem oder der Vergütungspolitik der LBBW AM wurden im Geschäftsjahr 2024 nicht vorgenommen.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Die jährliche Kostenpauschale von 0,175 % p.a. umfasst gemäß der Besonderen Anlagebedingungen im Wesentlichen die folgenden Kostenbestandteile: bankübliche Depot- und Kontogebühren, Kosten für den Druck und Versand der für die Anleger bestimmten gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen, Prüfungs- und Veröffentlichungskosten, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsbevollmächtigten, Kosten für die Analyse des Anlageerfolgs sowie die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte. Nicht von der Kostenpauschale umfasst sind unter anderem Kosten für die Erstellung und Verwendung eines dauerhaften Datenträgers, für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen, für Rechts- und Steuerberatung, für den Erwerb und/oder die Verwendung bzw. Nennung eines Vergleichsmaßstabs oder Finanzindizes, Kosten von staatlichen Stellen sowie Steuern, die mit der Verwaltung und Verwahrung entstanden sind.

Stuttgart

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens LBBW Dividenden Strategie Small&MidCaps – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen mit Ausnahme der in § 101 KAGB aufgeführten und geprüften Bestandteile des Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 9. April 2026

Deloitte GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andreas Koch
Wirtschaftsprüfer

Mathias Bunge
Wirtschaftsprüfer

LB≡BW Asset Management

20010 [16] 04/2026 55 25% Altpapier

LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH

Postfach 100351
70003 Stuttgart
Pariser Platz 1, Haus 5
70173 Stuttgart
Telefon 0711 22910-3000
Telefax 0711 22910-9098
www.LBBW-AM.de
info@LBBW-AM.de